**Zeitschrift:** SBB Revue = Revue CFF = Swiss federal railways

**Herausgeber:** Schweizerische Bundesbahnen

**Band:** 2 (1928)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Die Schweiz in Wort und Bild : Bibliographie

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 20.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die dritte Runde vom 2. Dezember hat einige Überraschungen gebracht, wie das Ausscheiden des F. C. Young-Fellows und das Durchhalten des Serie B-Club Giovani Calciatori Luganesi. Die vierte Runde vom 3. Februar 1929 hat folgende Paarungen ergeben: Concordia/Lugano: Etoile/Young-Boys: Cantonal/Giovani Calciatori Luganesi: Sieger aus F. C. Freiburg-Urania/ Winterthur.

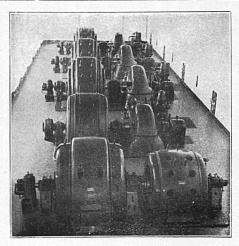
Der F. C. Cantonal dürfte als sicherster Demifinalist gelten, während der Ausgang der übrigen Spiele offensteht.

### DIE SCHWEIZ IN WORT UND BILD BIBLIOGRAPHIE

Winter in der Schweiz. Broschüre von 40 Seiten mit zahlreichen Illustrationen und einer Karte der Wintersportstationen, herausgegeben von der Schweizerischen Verkehrszentrale, Zürich und Lausanne, 1928.

Die neue Publikation der Schweizerischen Verkehrszentrale beweist die zunehmende Bedeutung der Winterkurorte in der Schweiz. Jedes Jahr werden für Skifahrer, Eisläufer und andere Sportbeflissene weitere Stationen und Hotels eröffnet. Die Broschüre wird

allen jenen von Nutzen sein, die sich für den Wintersport und für die Kurorte im winterlichen Hochgebirge interessieren. Für jede Station werden die Sportmöglichkeiten, die sportlichen Einrichtungen, die Anzahl der Sportlehrer und Führer, die Skihütten, Sportklubs, Sonnenscheindauer, Ärzte, Apotheken, Gottesdienst usw. angegeben. Trotz der Fülle von Angaben und zahlreichen Illustrationen umfasst die Schrift nicht mehr als 40 Seiten, sowie eine allgemeine Einführung über die Wohltaten eines Winteraufenthalts in den Bergen



Maschinensaal d. Kraftwerkes Küblis d<sup>.</sup> A.-G. Bündner Kraftwerke, Leistung 47,000 PS

# Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Theodor Bell & Cie.

Kriens-Luzern

Gegründet 1855

Wasserturbinen für alle Gefälle und Leistungen, Bell-Schnelläufer-Turbinen, Regulatoren, Rechen, Schützen, Stauwehre, Bell-Kugelschieber, Druckleitungen, komplette hydraulische Anlagen — Kesselschmiedearbeiten aller Art — Blecharbeiten für die Zementfabrikation —



## Gebirgs-Silberfuchsfarm Klosters

Graubünden (Schweiz), 1350 m

Unsere Zucht hatte an der Edelpelztierschau München, Herbst 1927, 5 erste Preise, wovon 4 Ehrenpreise

#### Erfolg überzeugt!

Nur Tiere edelster Abstammung von bester Konstitution und ausgezeichneter Durchzüchtung können diesen **durch**schlagenden Erfolg erzielen

Wir können Vermehrungsgarantie und Ersatz im Todesfall geben, wenn die Tiere bei uns in Pension bleiben.

Offerieren prima Silberfüchse zu mässigen Preisen!

und über den Wintersport. Die Publikation kann allen Interessenten empfohlen werden.

Gaberells Schweizerbilder. Verlag J. Gaberell, Thalwil-Zürich. Preis Fr. 40.-.

In der schönen Reihe vieler bereits über die Schweiz erschienenen Prachtswerke gehört unstreitig auch das neue Werk Gaberells: Schweizerbilder. Rund dreihundert Photographien, wovon 16 in schönstem Offsetdruck, zieren das Werk, das als solches eine Auswahl aus des Photographen Schaffen ist. Landschaft und Architektur, Heutiges und Uraltes, Gebirge, Fluss und Strom — die ganze Herrlichkeit unserer Heimat ist hier eingefangen worden. Oder wenigstens ein Teil dieser Schönheit; denn die Schweiz ist an Motiven so reich, dass der Künstler beabsichtigt, dem einen Band bald einen weitern folgen zu lassen. Die Aufnahmen sind, zum Teil hervorragend schön, zugleich mit Instinkt für das Bildmässige wie für den Gegenstand gemacht. Gaberell liess das Buch in der Offizin der Gebrüder

Fretz in vortrefflichem Tiefdruck herstellen, so dass man beim Durchblättern mehr als einmal Lust bekommt, sich aufzurütteln und hinzugehen, vom Bild in die Wirklichkeit. Alles in allem ist's ein Werber für Schweizer Art und Kunst, wie man ihn besser nicht schnell finden kann.

Albert Steiner: Engadiner Landschaften. Verlag Fretz & Wasmuth, Zürich.

Man könnte, um im «Fach» zu bleiben, dieses Buch die «Reportage einer Landschaft» nennen. Es ist aber viel mehr! Es ist in bestem Sinn ein mit künstlerisch geschulten Augen Nachempfinden der Landschaft von der Maloja bis hinunter nach Schuls, auf abgelegenen Pfaden im Nationalpark oder im Gletschergebiet der Bernina — oder gar ein Träumen an den Seen des Oberengadins. Achtundzwanzig Bilder sind's nur — aber was die an Sehnsucht wecken, kann nur der wissen, der das Engadin kennt. Das Buch ist ein echter Steiner, zu dem Erwin Poeschel eine kurze Einführung geschrieben. Das Ganze ist zart, fein, intim, romantisierend.

## BESUCHEN SIE UNS!

#### BASEL

GRAND HOTEL & HOTEL EULER

Vornehmes Familienhotel ersten Ranges am Zentralbahnhof Telegramme: Eulerhotel

#### BASEL

**GRAND HOTEL VICTORIA & NATIONAL** 

Gegenüber dem Zentralbahnhof. Altbekanntes Haus I. Ranges. Fliessendes Wasser in allen Zimmern. Zimmer mit Privatbädern. Telegramme Victoriahotel PAUL OTTO, BESITZER

#### BALE HOTEL CENTRAL & RESTAURANT

Près de la poste principale / Installation moderne / Eau courante dans toutes les chambres / Prix modérés / Téléphone Safran Nos 46.85-46.84 A. ZANNA-THALMANN

## LUZERN SCHILLER HOTEL GARNI

Nächst Bahnhof u. den Dampfbooten. Schöne u. ruhige Lage. Jeder Komfort. Fliessendes Wasser, Privatbadezimmer. Restauration à la carte. Zimmer von Fr. 4.- bis 7.- ED. LEIMGRUBER, Bes.



#### MARTIGNY-VILLE

Ligne internationale du Simplon
Les Hôtels Kluser & Mont-Blanc

Tout confort. Demandez le nouveau guide des excursions "4 jours à Martigny" adressé gracieusement.

## HOTEL u. REST. WALHALLA-TERMINUS

I. Ranges, Appartements mit Bad, Zimmer mit fliessendem Wasser u. Telephon. Bestgeführte Küche, Spezial-Weine und Haldengut-Biere. R. MADER

#### SCHAFFHAUSEN Vordergasse

Conditorei-Café J. Reber
— Alleinfabrikant der beliebten —

SCHAFFHAUSER-ZUNGEN

## BASEL SAVOY HOTEL UNIVERS

Das behaglich-moderne Haus I. Rg. am Centralbahnhof. Fliessendes Wasser in allen Zimmern. Ferntelephone. Telegramme: « Savoy »

#### BASEL HOTEL HOFER

Direkt gegenüber dem Schweizer. Haußtbahnhof und Elsässerbahnhof Renoviert im Winter 1927/28. 50 Zimmer mit fliessend Wasser. 75 Betten. Appartements mit Bad u. W. C. Mittelpreise. Der Besitzer: A. R. CUSTER

#### BASEL HOTEL JURA

Gegenüber dem Bundesbahnhof. Grösstes Haus II. Ranges. Zimmer mit fl. Wasser. Restaurant. Trinkgeldablösung. Tel. Safran 33.20

#### BASEL GRAND CAFÉ WITTLIN

Dancing täglich 4-6, 8-12 Uhr. Erstklassiges Vergnügungslokal. Bei der Mittlern Rheinbrücke

## GENÈVE RESTAURANT DU NORD 12, Grand-Quai, 12. Tel. Stand 1841

Etablissement de 1er ordre. Service à la carte. Menus à prix fixe. Bonnes spécialités. Propriétaire: AL. BADAN.

#### GLARUS BAHNHOF-BUFFET

Anerkannt gute Küche und Keller. Diner von 10 1/2 bis 2 Uhr. Höflichst empfiehlt sich JOST WICHSER

#### VENEDIG HOTEL MÉTROPOLE

Familienhaus an der Riva degli Schiavoni. Beim Markusplatz. Gediegener Komfort. Grosse, luftige Zimmer mit herrlicher Aussicht auf den Canal Grande. Zentralheizung. Fliessendes Wasser in allen Zimmern. Schöne Gesellschaftsräume. Ausgezeichnete Küche. Cav. BOSCARO - NIGGLI (Schweizer)